

# Baumaßnahmen Stadtbahnausbau

## Kostenbeteiligung der Anlieger



**Stadt.Bahn.Plus.**

Bringt Braunschweig weiter!

### Straßenbau



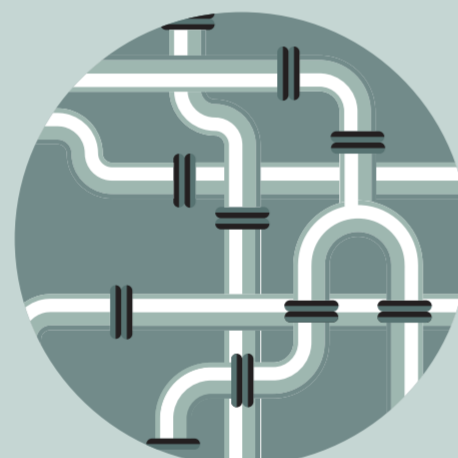
Jede Straße muss irgendwann von Grund auf saniert werden; Ausbesserungsarbeiten reichen dann nicht mehr aus.

In diesem Zusammenhang werden in der Regel auch Ver- und Entsorgungsleitungen erneuert und – wenn sie unterhalb der geplanten Gleisanlagen verlaufen – von den Leitungsträgern außerhalb der Gleistrasse verlegt.

Um doppelte Kosten und lange Bauzeiten zu vermeiden, wird der Stadtbahnausbau möglichst im Zuge dieser Straßensanierungen durchgeführt.



### Ver- und Entsorgungsleitungen



### Stadtbahn-Gleiskörper



#### Kostenträger Straßensanierung:

- Stadt Braunschweig
- Anwohner (anteilig gemäß Straßenausbaubeitragssatzung der Stadt Braunschweig)

#### Kostenträger Rückbau/ Verlegung von Ver- und Entsorgungsleitungen:

- das jeweilige Ver- bzw. Entsorgungsunternehmen

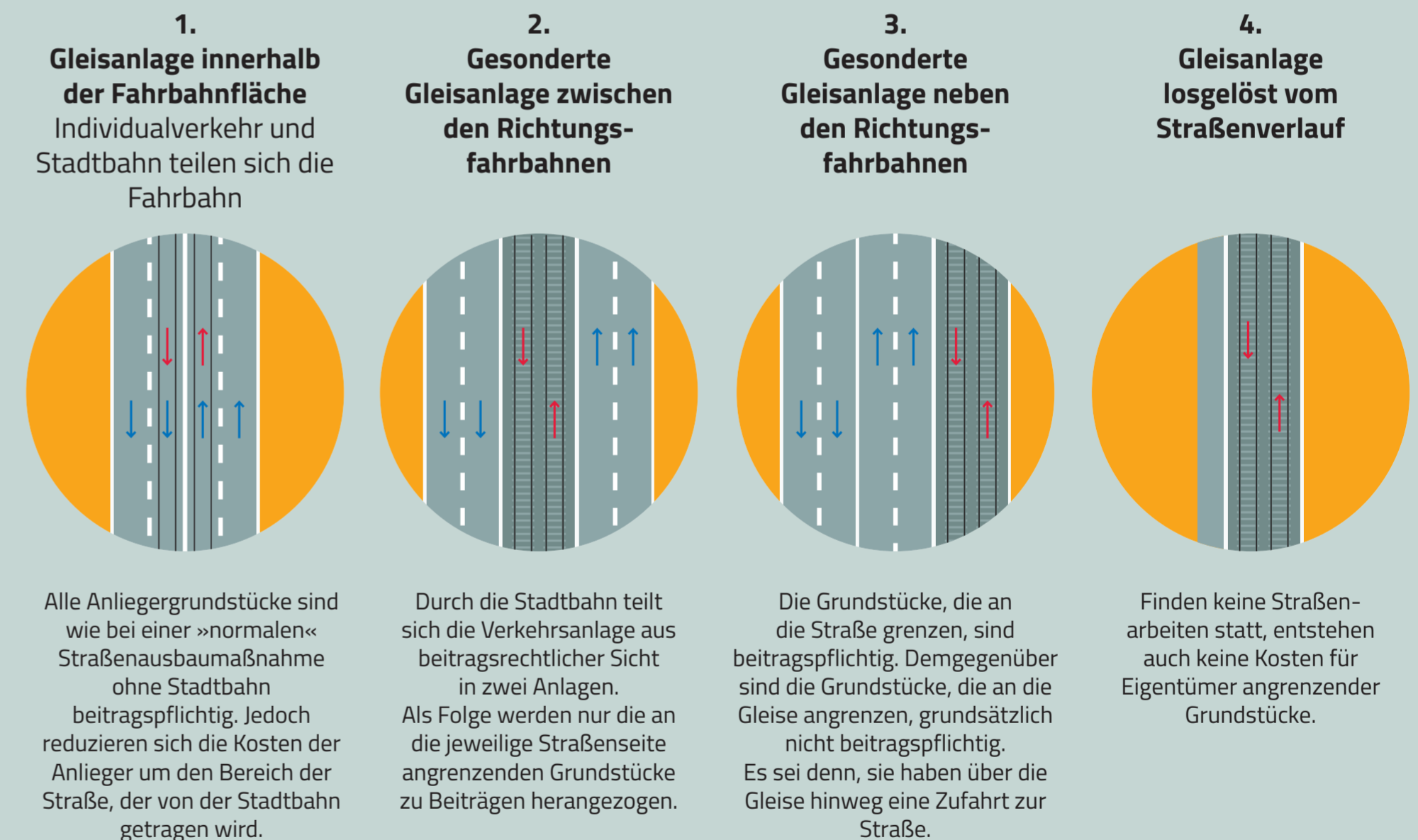
#### Kostenträger Gleisbau:

- Förderung Bund: 60 %\*
- Förderung Land: 15 %\*
- Braunschweiger Verkehrs-GmbH: 25 %

\*maximale Förderungshöhe der förderfähigen Kosten in Abhängigkeit des Stadtbahn-Gleisverlaufs

### Varianten Stadtbahn-Gleisverlauf

Die meisten Straßenbauarbeiten wären auch ohne Stadtbahnausbau notwendig. Im Zusammenhang mit dem Stadtbahnbau kann sich dann sogar die Höhe der Beiträge für die Anlieger für die Straßensanierung verringern:



Bei allen vier Varianten fließen die Kosten für den Gleisbau **nicht** in die Beitragsberechnungen für die Anwohner ein. Anwohner zahlen ausschließlich für den Straßenbau gemäß der städtischer Straßenausbaubeitragssatzung. Wie hoch die voraussichtlichen Straßenausbaubeiträge sein werden, kann erst ermittelt werden, wenn die konkrete Planung abgeschlossen ist.

Bei den dargestellten Varianten handelt es sich um übliche Regelfälle. Abweichungen davon kann es im Einzelfall aber immer geben.